



Rehaklinik
Ob der Tauber

Eine Klinik der RehaZentren
Baden-Württemberg gGmbH

Wir mobilisieren Kräfte

KREBS KRANKHEIT BEWÄLTIGEN





„Der Aufenthalt bei uns gibt Ihnen Zeit, sich zu erholen, zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen. So können Sie anschließend wieder besser die Herausforderungen des Alltags meistern.“

Dr. med. Sylvia Zipse, Cheffärztin

Nachhaltig und individuell betreut

Sie sind an Krebs erkrankt und haben Ihre Akutbehandlung bereits abgeschlossen. Nun ist es wichtig, im Anschluss an die belastende Behandlungsphase wieder zu Kräften zu kommen und die Folgen der Erkrankung und der Therapie zu verarbeiten und zu überwinden.

Die onkologische Rehabilitation in unserer Klinik bietet Ihnen die Möglichkeit, sich fernab vom Alltag noch einmal mit dem Erlebten auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt Ihres Aufenthaltes bei uns steht Ihre körperliche und psychische Regeneration.

Unser Ziel ist es, Sie in Ihrem Alltag wieder zu festigen und die Folgen der Krebserkrankung zu mildern. Sie werden erfahren, dass Sie durch Krankengymnastik, Massagen, Entspannungsübungen, Gespräche und Beratungen Ihre Energie zurückgewinnen können. Insgesamt wollen wir Ihre Lebensqualität verbessern und Ihnen neue Lebensperspektiven aufzeigen.

Was Sie bei uns erwartet

Am Anfang

Eine ausführliche Eingangsuntersuchung und Bestandsaufnahme stehen am Beginn jeder Rehabilitationsmaßnahme in unserem Haus. Sie sind die Grundlage dafür, dass die Therapie auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt werden kann und zu einem nachhaltigen Erfolg führt. Dafür findet ein ärztliches Aufnahmegespräch statt. Besonders wichtig ist uns hierbei, Ihren aktuellen körperlichen und seelischen Zustand zu erfassen und Ihre Familien-, Berufs- und Sozialanamnese zu erheben.

Im Verlauf

Basierend auf der gründlichen körperlichen Untersuchung wird ein Behandlungskonzept zusammengestellt, das ganz auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten ist. Während Ihrer Zeit bei uns steht Ihnen ständig unser Expertenteam zur Seite. So kann auch Ihre Therapie immer wieder den Gegebenheiten angepasst werden.

Am Ende

Zum Abschluss Ihres Aufenthaltes in unserer Klinik werden Sie in einem ausführlichen ärztlichen Abschlussgespräch über die erhobenen Befunde und Diagnosen informiert. Sie erhalten Verhaltenstipps und Nachsorgeempfehlungen, mit denen Sie wieder am beruflichen und sozialen Leben teilnehmen können.



**DIE FREUDE AM
LEBEN PFLEGEN.
WIR BEGLEITEN SIE
AUF IHREM WEG.**



„Ihre Bedürfnisse sind unser Ansporn. Wir helfen Ihnen dabei, sich zu erholen und Ihre Krankheit zu bewältigen – mit all unserem Wissen.“

Wir sind für Sie da

Zahlreiche Spezialistinnen und Spezialisten unterstützen Sie bei Ihrem Aufenthalt und sorgen dafür, dass Sie bestmöglichst betreut werden:

- **Ärztinnen und Ärzte** betreuen Ihren Aufenthalt medizinisch.
- **Psychologinnen und Psychologen** kümmern sich um Ihr seelisches Wohlbefinden.
- **Physiotherapeutinnen und -therapeuten** sorgen dafür, dass Sie sich besser bewegen, und umsorgen Sie mit Wärme-, Kälte- und Elektrotherapie.
- **Sporttherapeutinnen und -therapeuten** leiten Sie zu einem moderaten Ausdauer-, Muskel-, Koordinations- und Balancetraining an.
- **Ergotherapeutinnen und -therapeuten** helfen Ihnen, den Alltag besser zu bewältigen.
- **Ernährungsberaterinnen und -berater** zeigen Ihnen, wie Ihre Ernährung an den richtigen Platz in Ihrem Leben rückt.
- **Unser Sozialdienst** berät Sie und unterstützt Sie dabei, die passenden Hilfen zu finden.
- **Pflegekräfte** sorgen dafür, dass Sie sich rundum wohlfühlen.
- **Gesundheits- und Hilfsmittelberater** finden für Sie die richtigen medizinischen Hilfsmittel.

Wann wir Sie unterstützen können

Eine Krebserkrankung und ihre Therapie sind eine extreme Belastung für Körper und Psyche. Um zurück in den Alltag zu finden und Ihr Leben auch trotz Ihrer Krankheit zu bewältigen, bieten wir Ihnen Unterstützung. Wir legen gemeinsam mit Ihnen fest, was wir mit der Rehabilitationsbehandlung erreichen wollen und prüfen während Ihres Aufenthaltes immer wieder den zusammen eingeschlagenen Weg.

Wir sind besonders kompetent bei Tumoren des gastrointestinalen Traktes:

- _ Speiseröhre
- _ Magen
- _ Dickdarm
- _ Bauchspeicheldrüse
- _ Leber/Gallengänge

Unsere Leistungen für Sie

Mit unserem vielseitigen Angebot unterstützen wir Sie dabei, wieder zurück in ein selbstständiges Leben zu finden und Folgeschäden zu vermeiden. Das Therapiekonzept wird mit Ihnen gemeinsam individuell für Sie geplant und an Ihre körperliche Leistungsfähigkeit und psychische Verfassung angepasst.

Das Bewegungsprogramm spielt eine wichtige Rolle. Daneben schulen und beraten wir Sie zu unterschiedlichsten Themen und stehen immer gern für Fragen zur Verfügung. Im Folgenden finden Sie einige Schwerpunkte unserer Arbeit.

Ein rundes Konzept aus vielen Teilen

Viele Studien zeigen: Das beste Mittel, um eine Krebserkrankung zu bewältigen und dabei das Allgemeinbefinden zu stärken, ist ein modularer Therapieansatz. Das bedeutet, dass Behandlungsmöglichkeiten aus verschiedenen Bereichen individuell zusammengestellt werden. So zum Beispiel Bewegungstherapien, Elektrottherapien und Wasseranwendungen, psychologische Betreuung und Ernährungsberatung.



Ergotherapie

Krebserkrankungen führen häufig zu einem langen Krankheitsverlauf. Dies zehrt an den Kräften. Hinzu kommen oft Schmerzen sowie Einschränkungen in der Beweglichkeit, Störungen der Feinmotorik und Körperwahrnehmung und Sensibilitätsstörungen in den Händen oder Füßen besonders nach einer Chemotherapie. Ihre Konzentrations- und Gedächtnisstörungen bekämpfen wir mit dem Cog-Pack-System und verbessern dadurch Ihre Hirnleistungsfähigkeit. Ziel der Ergotherapie ist es, dass Sie eine größtmögliche Selbstständigkeit in allen Lebensbereichen erlangen.

MBOR: berufliche (Neu-)Orientierung

Immer mehr Menschen erkranken im erwerbsfähigen Leben an Krebs. Sie gehören auch dazu? Dann können wir Ihnen ein spezielles Programm zur medizinisch-beruflichen Orientierung (MBOR) anbieten. Damit unterstützen wir Sie dabei, trotz veränderter Bedingungen ins Erwerbs- und Alltagsleben zurückzukehren.

Sport- und Bewegungstherapie

Bewegung ist wichtig! Bei uns lernen Sie, Ihre Leistungsgrenzen gezielt auszuloten, um den für Sie richtigen Bewegungsumfang zu finden. Sie werden bald spüren, wie gut Ihnen regelmäßige Bewegung tut. Mögliche Krankheits- und Behandlungsfolgen können durch gezielte Übungen und Krankengymnastik vermindert oder ganz vermieden werden. Angepasstes Bewegungstraining verbessert außerdem die tumorbedingten Erschöpfungszustände (Fatigue) und hat einen positiven Einfluss auf Ihre psychische Situation.

Schmerztherapie

Bei chronischen Schmerzen leiden Körper und Seele. Manchmal wird der Schmerz zum Lebensmittelpunkt. Durch den Verlust an Lebensqualität entstehen Verzweiflung und Depressionen. Diesen Kreislauf gilt es zu durchbrechen. Mit einer Schmerztherapie werden Sie wieder mobiler, sind auf weniger Hilfe angewiesen, sind weitgehend schmerzfrei und finden wieder zu Ihrem inneren Gleichgewicht zurück.

Diagnostik

Während Ihres Aufenthalts bei uns in der Klinik werden Sie medizinisch rund um die Uhr gut versorgt. Ihnen stehen zahlreiche moderne diagnostische Verfahren zur Verfügung, die gezielt und je nach Krankheitsbild und individuellen Befunden eingesetzt werden. Natürlich ist es auch möglich, eine umfangreiche Labordiagnostik zu erheben. Nach den medizinischen Untersuchungen können die Therapiemaßnahmen während der Rehabilitation jederzeit entsprechend angepasst werden.

Psychologische Therapie

Chronische Beschwerden und Schmerzen werden von den Betroffenen sehr unterschiedlich durchlebt. Meist kommt es zu körperlichen und/oder psychischen Veränderungen. Dies kann zu Verzweiflung, Resignation, Angst und Depression führen. Wir bieten Ihnen in der psychologischen Abteilung eine individuelle Beratung an.

Sozialberatung

Aufgrund Ihrer Erkrankung kann sich Ihre Situation beruflich, persönlich oder sozialrechtlich verändert haben. Vielleicht ist Ihnen noch unklar, wie Ihre berufliche Wiedereingliederung ins Berufsleben verlaufen kann oder welchen Anspruch Sie im Krankheitsfall haben. Wir helfen Ihnen, Ihre Möglichkeiten zu erkennen.



Funktionelle Beschwerden im Fokus

Tumorerkrankungen und ihre Therapie führen häufig auch zu funktionellen Störungen. Dazu gehören beispielsweise eine eingeschränkte Darmtätigkeit, Probleme beim Wasserlassen, Lymphabflussstörungen, Gelenkbeschwerden und Empfindungsstörungen. Krebs und seine Behandlung bedingen oft auch starke Müdigkeit und Konzentrationsstörungen. Wir beraten Sie individuell oder in der Gruppe.

Das Angebot im Überblick

Schmerztherapie

- _ Schmerzbewältigung und -dokumentation
- _ Schmerzmedikation
- _ Mentale Schmerzbewältigung
- _ Psychologische Einzelgespräche
- _ Entspannungsverfahren
- _ Elektrotherapie, insbesondere TENS und Hochtontherapie
- _ Spezifische Physiotherapie

Bewegungs- / physikalische Therapie

- _ Moderates Ausdauertraining (Fahrradergometer, Nordic Walking)
- _ Muskelaufbautraining (Gerätetraining)
- _ Aquatraining für die Gelenke
- _ Körperwahrnehmung (nach Feldenkrais, Qigong)
- _ Bewegungsgruppen (Koordination, Kraft, Ausdauer)
- _ Massagen
- _ Wärme- und Kältebehandlungen
- _ Biofeedback-Verfahren
- _ Osteopathie

Ergotherapie

- _ Selbstständigkeit und Handlungsfähigkeit in allen Lebensbereichen steigern
- _ Schmerzen, Beschwerden und Einschränkungen verringern
- _ Kreativtherapie
- _ Hirnleistungstest (Cog-Pack-System) mit gezieltem Training in Gruppen- und Einzelanwendungen
- _ Schulung von Körperwahrnehmung, Tast- und Spürsinn, Beweglichkeit der Hände und Füße in Einzel- und Gruppentherapie
- _ Spezielles Polyneuropathietraining bei Sensibilitätsstörungen

Psychologische Betreuung

- _ Einzelgespräche zur Krankheitsverarbeitung
- _ Einzelgespräche zur Bewältigung von familiären, beruflichen und anderen schweren Belastungen
- _ Therapeutische Beratung zur psychischen Unterstützung
- _ Gesprächsgruppen zum Austausch mit Mitpatientinnen und -patienten
- _ Gruppenrunden mit hilfreichen Informationen zur Verbesserung der Lebensqualität
- _ Progressive Muskelentspannung nach Jacobson und Autogenes Training nach Schultz sowie Entspannungsverfahren zur Schmerzlinderung
- _ Spezielle und individuelle Tiefenentspannung in Einzelsitzungen

Diagnostik

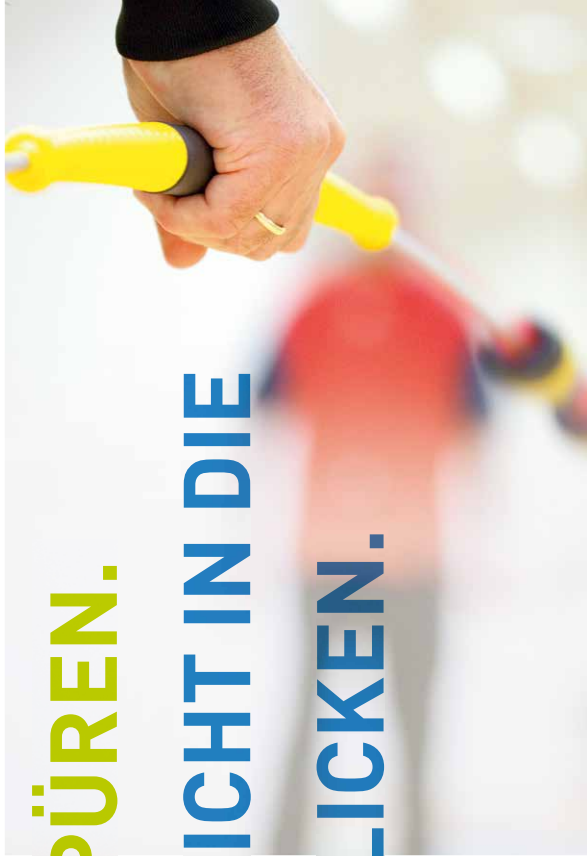
- _ Körperliche Untersuchung
- _ Schmerzanamnese
- _ Herz-Kreislauf-Diagnostik, z.B. EKG, Echokardiographie, Lungenfunktionsprüfung, Ultraschall des Bauchraums
- _ Ausdauertests
- _ Labor
- _ Ernährungsanalyse
- _ Weitere Untersuchungen je nach Befund

Gesundheits- und Sozialberatung

- _ Beratung bei funktionellen Beschwerden
- _ Sozialrechtliche Fragestellungen (z.B. Krankengeld, Übergangsgeld, ALG, Rente)
- _ Schwerbehindertenrecht
- _ Vermittlung von Selbsthilfegruppen
- _ Hilfsmittelversorgung
- _ Häusliche Versorgung
- _ Ambulante Nachsorgeprogramme, Vermittlung ambulanter Dienste
- _ Beratung zur medizinisch-beruflichen Orientierung (MBOR)
- _ Beratung und Einleitung von stufenweiser Wiedereingliederung

**KRÄFTE SAMMELN,
STÄRKEN SPÜREN.**

**MIT ZUVERSICHT IN DIE
ZUKUNFT BLICKEN.**



Rehaklinik Ob der Tauber

Fachklinik für Innere Medizin: Schwerpunkt Stoffwechsel- und Magen-Darmerkrankungen einschl. Tumore des Gastrointestinaltrakts

Bismarckstraße 31
97980 Bad Mergentheim

Tel. 07931 541-0
Fax 07931 541-6000

E-Mail aufnahme@rehaklinik-odt.de
Web www.rehaklinik-odt.de

Chefärztin: Dr. med. Sylvia Zipse
Kaufmännische Leitung: Martina Zimmerlin

Kostenträger: Rentenversicherungsträger, gesetzliche und private Krankenkassen, Selbstzahler sowie Beihilfe

Klinik zertifiziert nach QMS Reha,
zertifiziertes Diabeteszentrum DDG,
ausgezeichnet als Selbsthilfe-
freundliche Rehaklinik, Station
Ernährung-Zertifizierung der DGE,
zertifiziert durch die „Aktion saubere Hände“

